



Sangerhäuser Nachrichten

Jahrgang 12, Dienstag, den 18. Oktober 2016, Nummer 20/2016

Tag der offenen Tür im Europa-Rosarium



(Lesen Sie dazu mehr im Innenteil)

Inhalt

- Aus dem Rathaus
Seite 2
- Termine und Informationen
Seite 10
- Was ist wann geöffnet?
Seite 11
- Aus den Ortschaften
Seite 12
- Wasserverband Südharz
Seite 13
- Termine für Senioren
Seite 14
- Die Vereine informieren
Seite 15
- Anzeigenteil
ab Seite 16

Aus dem Rathaus

Stadt Sangerhausen
- Oberbürgermeister -

Bericht des Oberbürgermeisters zur 23. Stadtratssitzung am 29.09.2016

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte, sehr geehrte Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister sowie Mitglieder von Ortschaftsräten und sachkundigen Einwohnern, liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gäste!

Teilfortschreibung des REPHarz im Sachlichen Teilplan „Zentralörtliche Gliederung“

Am 27.09.2016 tagte der Regionalausschuss der Regionalen Planungsgemeinschaft Harz in Quedlinburg, dem ich nach Gesetz angehöre. Wir haben uns in Vorbereitung der Regionalversammlung damit beschäftigt, die Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf des Sachlichen Teilplans „Zentralörtliche Gliederung“ mit Umweltbericht und Zentrale-Orte-Konzeption zu beraten und eine Beschlussempfehlung abzugeben. Aus unserer Stadt ist das bisherige Grundzentrum Wippra betroffen, welches seit 2011 in den Regionalen Entwicklungsplan der Planungsregion Harz aufgenommen wurde. Nach dem Entwurf soll Wippra mit der Fortschreibung kein Grundzentrum mehr sein. Wir haben als Verwaltung diesem Vorschlag widersprochen und ich habe gegen den Abwägungsvorschlag gestimmt - eine Mehrheit jedoch dafür. Allerdings wird Wippra als Ort mit besonderer touristischer Bedeutung eingestuft und als solcher in den textlichen Festsetzungen extra aufgeführt. Die sachlichen Gründe für die Abwägung sollten nochmals im Fachausschuss erörtert.

Was die Abgrenzung des Zentralen Ortes in der Stadt Sangerhausen angeht, ist es uns nach dem jetzigen Planungsstand gelungen, auch Oberröblingen in das Gebiet einzubeziehen.

Ich habe es mir zur Aufgabe gemacht, darauf zu achten, dass in der Planungsregion und im Land Sachsen-Anhalt mit gleichen Maßstäben gemessen wird. Dagegen gibt es meinerseits auch keine grundsätzlichen Einwände.

Auswertung 20. Sachsen-Anhalt-Tag 2016

Die Stadt Sangerhausen hat sich würdevoll in die Reihe der Ausrichterstädte durch die Ausgestaltung des 20. Sachsen-Anhalt-Tages eingeordnet. Das Land Sachsen-Anhalt und Besucher darüber hinaus konnten in der Zeit vom 09.09. bis zum 11.09.2016 die Stadt Sangerhausen einmal anders erleben und bei strahlendem Sonnenschein das Landesfest, aber auch gleichzeitig das Kobermännchenfest genießen.

Insgesamt haben 140.000 Gäste über die drei Tage die Stadt und das Fest besucht.

Durch den Mehrwert beim Erwerb des Festbuttons konnten die Besucher am Festwochenende das Rosarium, das Spenglermuseum und das Spenglerhaus kostenfrei besuchen. Im Rosarium wurden über das gesamte Wochenende 1.550 Besucher über den Button registriert. Das Spenglermuseum konnte allein am Samstag 1.000 Besucher begrüßen.

Neben den eingerichteten Shuttlebussen von und zu den ausgewiesenen Park & Ride-Parkplätzen konnte kurzfristig an den beiden Haupttagen, Samstag und Sonntag, durch zwei temporär eingerichtete Linien die Erreichbarkeit des Landesfestes aus allen Ortsteilen der Stadt Sangerhausen abgesichert werden. So pendelten Busse am Festwochenende für den Bereich „Harz“ zwischen Schwenda sowie für das „Leinetal“ zwischen Questenberg zur Stadt Sangerhausen. Die Zeiten waren so angelegt, dass die Besucher sowohl das Tages-, als auch das

Abendprogramm genießen konnten. Samstag wurden demzufolge sogar zwei Busse hinwärts und zwei Busse stadtauswärts angeboten. Bei den jeweiligen Fahrten zum Fest, die am Samstag und am Sonntag angeboten wurden, konnten aus Richtung Schwenda 92 Personen und aus Richtung Questenberg 30 mitfahrende Personen registriert werden.

Das Landesfest unterstützten, neben den hauptamtlichen Beschäftigten über Polizei und Security, letztendlich insgesamt 362 Helfer. Diese waren vorrangig an den P&R-Parkplätzen, den Straßensperrungen, den Info-Punkten, den Sammelquartieren und am Sonntag zum Festumzug eingeteilt.

Derzeit werden die Finanzen zum Fest auf Hochtouren aufgearbeitet. Noch ausstehende Einnahmen, die erst im Nachhinein abgerufen werden können, werden vertraglich eingefordert und eingehende Rechnungen werden nach Prüfung auf Richtigkeit überwiesen. Mit dem aktuellen Stand zu den Finanzen kann im Laufe des Oktober/November gerechnet werden.

Im Großen und Ganzen ist festzustellen, dass der Sachsen-Anhalt-Tag 2016 in Sangerhausen ein friedvolles Fest war und die Erwartungen, trotz einiger Skepsis im Vorfeld, erfüllt wurden.

Positive Bilanz für das Landesfest in Sangerhausen auch von den Medien. So hat Torsten Rößler von Radio SAW mir folgt geäußert: „Ich habe im Laufe der Jahre schon viele Sachsen-Anhalt-Tage als Redakteur begleitet, kann mir also ein Urteil erlauben. Ich darf sagen, selten ist das Landesfest so professionell vorbereitet worden. Besonders die Zuarbeit für uns Medienvertreter war vorbildlich ...“. Die Medienpräsenz war Wochen vor dem SAT sehr groß. Rund-Um-Informationen lieferte u. a. der „100-Tage-Countdown“ bis zum Beginn des Festes in der Mitteldeutschen-Zeitung. Breit gestreute Informationen gab es regional und überregional. Der Verteiler der Informationen zum SAT umfasste 90 Adressen - Jede Mitteilung hat die Medienpartner, aber auch die Redaktion des Amtsblattes des Landkreises erreicht.

Sehr viele aktuelle und vor allem wichtige Informationen gab es auch auf der Internetseite Sat2016.de und bei facebook.

Es wird Ende Oktober/Anfang November ein gesammeltes Werk in Form eines „Sonderpressespiegels“ vom Land Sachsen-Anhalt geben, in dem die Artikel aus den verschiedensten Printmedien zusammengefasst sind. Für das Marketing und für die Werbung der Stadt Sangerhausen, waren die zahlreichen Übertragungen und Liveberichterstattungen durch Funk und Fernsehen unbezahlbar. Allein die Sendungen „Schlager einer Stadt“, „MDR vor Ort“ oder „Sachsen-Anhalt-Heute“, mit fast täglicher Berichterstattung, haben bei vielen Zuschauern und Zuhörern Lust auf Sangerhausen gemacht. Das Resümee vieler Besucher: Diese Stadt schaue ich mir im nächsten Jahr noch einmal ganz in Ruhe an. Der Besuch im Europa-Rosarium ist für die kommende Rosensaison bei vielen Sachsen-Anhalt-Tag-Besuchern ebenfalls fest im Kalender verankert. Mit den 3 Radiosendern MDR, Radio Brocken und SAW gab es praktisch einen Sonderbonus an Werbung für das Landesfest und damit auch für die Stadt Sangerhausen. Um das Werbepaket komplett zu schnüren, gab es einen zusätzlichen Werbevertrag mit Antenne Thüringen. Damit war auch der Thüringer Bereich abgedeckt.

Ich möchte mich ganz herzlich beim Organisationsteam um Mario Böbenroth, allen Helfern, den Sicherheitskräften, dem medizinischem Personal, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren unserer Stadt und allen Mitwirkenden aus Stadt und Land Sachsen-Anhalt und darüber hinaus bedanken. Ihr Zusammenspiel und das Wetter haben ein tolles Fest möglich gemacht und den Einsatz der Sponsorenmittel, sicher auch für die beteiligten Unternehmen gerechtfertigt.

Umzug Bahnhof

Stadtbibliothek und Stadtbüro werden im Oktober ihre neuen Räumlichkeiten im sanierten Bahnhof beziehen. Beide Einrichtungen werden am 1. November mit einem „Tag der offenen Tür“ eröffnet. Alle weiteren Mieter des Bahnhofes werden ebenfalls am 1. November vor Ort sein. Lediglich die Tourismusinformation der Rosenstadt Sangerhausen GmbH wird erst ab 1. Februar 2017 ihr Büro im Bahnhof eröffnen. Grund hierfür ist, dass der Mietvertrag für die Räumlichkeiten am Markt bis 31.01.2017 gilt.

Wahlergebnis Wettelrode

Bekanntlich fand am 25. September 2016 die Ergänzungswahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Wettelrode statt. Durch Mandatsniederlegung waren drei Sitze im Ortschaftsrat zu vergeben. Es gab zur Wahl selbst dann auch nur drei Kandidaten, die der Wählergruppe Freiwillige Feuerwehr Wettelrode angehörten. Zum Wahlzeitpunkt gab es 480 Wahlberechtigte in Wettelrode, von denen lediglich 165 von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht hatten. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 34,4 %. Mehr war sicherlich auch nicht zu erwarten, da die Wahl keinerlei Spannung mit sich brachte.

Alle 165 Wähler haben bei Inanspruchnahme ihres Stimmrechtes drei gültige Stimmen abgegeben, sodass es in Summe 495 gültige Stimmen gab. Davon entfielen auf den Bewerber Marko Manhardt 219 Stimmen, auf Dieter Sperber 159 und auf Benjamin Rost 117 Stimmen. Der Wahlausschuss zur Feststellung des Wahlergebnisses tagte am 26.09.2016 um 15:30 Uhr. Der Wahlausschuss bestätigte das Wahlergebnis, sodass dem Grunde nach alle drei Bewerber der Wählergruppe Freiwillige Feuerwehr Wettelrode den Sprung in den Ortschaftsrat geschafft hätten. Das Wahlergebnis wird nunmehr offiziell bekannt gemacht, sodass die Wahleinspruchsfrist (2 Wochen nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses) abgewartet werden muss. Gleichzeitig wurden die drei Bewerber nach den Bestimmungen des Kommunalwahlrechts angeschrieben, damit diese erklären, ob sie ihr Mandat annehmen. Grundsätzlich möchte ich es allerdings nicht versäumen, bereits jetzt allen drei Kandidaten für die Wahl in den Ortschaftsrat zu gratulieren.

Beschwerde der Tierrechtsorganisation PETA Deutschland. e. V. bezüglich Circus Afrika

Die Tierrechtsorganisation PETA Deutschland e. V. hat die Stadt Sangerhausen angeschrieben und gefordert, aus Gründen des Tierschutzes und der öffentlichen Sicherheit ein Zeichen für den Tierschutz zu setzen. Dies soll erfolgen, indem die

Stadt für einen Zirkus keine kommunalen Flächen künftig mehr zur Verfügung stellen soll.

Die Tierschutzorganisation beschuldigt den Betreiber des Circus Afrika der Tierquälerei. Ich beabsichtige nicht, dieser Forderung nachzukommen und auch weiterhin Zirkusauftritte mit Wildtieren in unserer Stadt zuzulassen, soweit wie im letzten Fall auch, die einschlägigen Bestimmungen des Tierschutzgesetzes eingehalten werden.

Dies wurde auch in diesem Fall vom Veterinäramt des Landkreises Mansfeld-Südharz bestätigt.

Es kann aber durchaus andere Gründe geben, dass ein Zirkus nicht zugelassen wird. Insbesondere wenn wir dem Unternehmen bereits schlechte Erfahrungen mit Ordnung und Sauberkeit, unsachgemäßer Plakatierung oder einer schlechten Zahlungsmoral für die Sondernutzung gemacht haben. Auch muss die Stadt darauf achten, dass zwischen den einzelnen Gastspielen genügend zeitlicher Abstand ist.

Feuerwehr erhält neues Fahrzeug

Info LF 20 - Feuerwehr Sangerhausen

- Erstes Fahrzeug aus der zentralen Beschaffung des Landes-Sachsen-Anhalt
- LSA schreibt mehrere Fahrzeuge aus, dadurch können bessere Zahlungs- und Lieferkonditionen erwirkt werden, Kommunen werden bei Ausstattungs- und Beladungsdetails involviert

Kosten

- 360.000,00 € davon 100.000,00 € Fördermittel vom Land Sachsen-Anhalt

Technische Details/Ausstattung

Fahrgestell - MAN Allradfahrgestell

Fahrzeugaufbau - Firma Rosenbauer Luckenwalde

Feuerwehrtechnische Beladung - BTL Brandschutzbedarf Leipzig

- 2500 Liter Wassertank
- 2 Wärmebildkameras
- 6 Atemschutzgeräte
- elektrische Überdrucklüfter
- 5 Gasmessgerät möglich

Einsatzmöglichkeiten

- modernstes und bestausgerüstetes Fahrzeug im Fuhrpark der Feuerwehren der Stadt Sangerhausen
- bestens geeignet und ausgerüstet um als zuerst eintreffende Einheit bei Brandeinsätzen und kleineren Einsätzen der technischen Hilfeleistung zu agieren

Ralf Poschmann

Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG DES WAHLERGEBNISSES

Das vorläufige/endgültige 1) Wahlergebnis

**der Ergänzungswahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Wettelrode
in/im Sangerhausen Ortschaft Wettelrode
am 25. September 2016**

ist wie folgt ermittelt worden:

| | |
|----------------------------------|-----|
| Zahl der Wahlberechtigten: | 480 |
| Zahl der Wähler: | 165 |
| Zahl der ungültigen Stimmzettel: | 0 |
| Zahl der gültigen Stimmzettel: | 165 |
| Zahl der gültigen Stimmen: | 495 |
| Zahl der Sitze im Wahlgebiet: | 3 |

| Nr. | Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag | Stimmen | Sitze |
|-----|---|---------|-------|
| 1 | Wählergruppe Freiwillige Feuerwehr Wettelrode | 495 | 3 |

Folgende Bewerber haben nach der vorläufigen/endgültigen 1) Feststellung des Wahlergebnisses einen Sitz erhalten 2):

Im Wahlbereich: **01 - Sangerhausen OTWettelrode**

| Familiename und Vorname | Partei, Wählergruppe, Einzelwahlvorschlag | Stimmen |
|-------------------------|---|---------|
| Manhardt, Mariko | Wählergruppe Freiwillige Feuerwehr Wettelrode | 219 |
| Sperber, Dieter | Wählergruppe Freiwillige Feuerwehr Wettelrode | 159 |
| Rost, Benjamin | Wählergruppe Freiwillige Feuerwehr Wettelrode | 117 |

Gemäß § 50 KWG LSA kann jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes, jeder Bewerber und der für das Wahlgebiet zuständige Wahlleiter sowie die für das Wahlgebiet zuständige Kommunalaufsichtsbehörde gegen die Gültigkeit der Wahl Einspruch erheben. Der Wahleinspruch ist bei dem für das Wahlgebiet zuständigen Wahlleiter unter der Anschrift:

Stadt Sangerhausen
- Wahlbüro -
Sangerhausen
Markt 7a
06526 Sangerhausen

binnen zwei Wochen nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses mit Begründung schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Der Wahleinspruch des Wahlleiters ist an die Vertretung zu richten.

SGH, 26.09.2016
(Ort und Datum)


(Unterschrift des Wahlleiters)

1) Nicht Zutreffendes streichen.

2) Die Angabe kann bei der Bekanntgabe des vorläufigen Wahlergebnisses entfallen.

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

die 18. Schul- und Sozialausschusssitzung findet am Montag, dem 24.10.2016, um 18:00 Uhr, Neues Rathaus, Beratungsraum „Baunatal“, Markt 7A, 06526 Sangerhausen statt.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 17. Schul- und Sozialausschuss am 19.09.2016
4. **Beratung in öffentlicher Sitzung**
- 4.1. Beratung von Beschlussvorlagen zur 24. Ratssitzung am 03.11.2016 entsprechend den Verweisungen des Hauptausschusses
5. **Beratung in nichtöffentlicher Sitzung**
- 5.1. Beratung von Beschlussvorlagen zur 24. Ratssitzung am 03.11.2016 entsprechend den Verweisungen des Hauptausschusses
- 5.2. Informationen aus der Verwaltung und Anfragen der Stadträte

gez. R. Poschmann

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

Die 19. Finanzausschusssitzung findet am Dienstag, dem 25.10.2016, um 17:00 Uhr, Neues Rathaus, Beratungsraum „Baunatal“, Markt 7A, 06526 Sangerhausen statt.

Vorläufige Tagesordnung

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung von Niederschriften**
- 3.1 *Genehmigung der Niederschrift vom 20.09.2016*
4. **Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**
- 4.1 *Beratung von Beschlussvorlagen zur 24. Ratssitzung am 03.11.2016 entsprechend der Verweisungen des Hauptausschusses*
- 4.2 Informationen und Anfragen
5. **Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung**
- 5.1 *Beratung von Beschlussvorlagen zur 24. Ratssitzung am 03.11.2016 entsprechend der Verweisungen des Hauptausschusses*
- 5.2 Informationen und Anfragen

gez. R. Poschmann

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

die 38. Hauptausschusssitzung findet am Mittwoch, dem 02.11.2016, um 18:00 Uhr, Neues Rathaus, Beratungsraum „Baunatal“, Markt 7A, 06526 Sangerhausen statt.

Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung von Niederschriften**
- 3.1 *Genehmigung der Niederschrift der 36. Hauptausschusssitzung vom 28.09.2016*
4. **Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**
- 4.1 **Beratung von Beschlussvorlagen zur 24. Ratssitzung am 03.11.2016**
- 4.2 **Informationen und Anfragen**
- 4.3 **Wiedervorlage**
5. **Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung**
- 5.1 **Beratung von Beschlussvorlagen zur 24. Ratssitzung am 03.11.2016**
- 5.2 **Beschlussvorlagen im Hauptausschuss)**
- 5.3 **Informationen und Anfragen**
- 5.4 **Wiedervorlage**

gez. R. Poschmann

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

die 19. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt findet am Mittwoch, dem 19.10.2016, um 17:00 Uhr, Vor-Ort-Termin: Besichtigung Neubau Mifa am neuen Standort Gewerbegebiet „An der Wasserschluff“ statt.

anschließend Weiterführung der Sitzung im Beratungsraum Baunatal im Verwaltungsgebäude Markt 7a

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschriften vom 14.09.2016

Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung

4. Beratung von Beschlussvorlagen zur 24. Ratssitzung am 03.11.2016 gem. Verweisung des Hauptausschusses
5. Informationen der Verwaltung/Wiedervorlage
 - * Anfragenbeantwortung
 - * Teilfortschreibung des REPHarz im Sachlichen Zeitplan „Zentralörtliche Gliederung“
6. Anfragen und Sonstiges

Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung

7. Beratung von Beschlussvorlagen zur 24. Ratssitzung am 03.11.2016 gem. Verweisung des Hauptausschusses
8. Informationen der Verwaltung
9. Anfragen und Sonstiges

gez. R. Poschmann

Veröffentlichung der Stadt Sangerhausen

Herauslösung von Flächen (Flur 4; Flurstück 35, 36, 37, 38, 39 und 55) des Bebauungsplan Nr. 2 „Hühnerberg“ der Stadt Sangerhausen, OT Grillenberg und des Flächennutzungsplans der Stadt Sangerhausen aus dem Landschaftsschutzgebiet (LSG) „Harz und südliches Harzvorland“

Die Stadt Sangerhausen hat beim Landkreis Mansfeld-Südharz die Herauslösung der Flächen (Flur 4; Flurstück 35, 36, 37, 38, 39 und 55) des Bebauungsplans Nr. 2 „Hühnerberg“ der Stadt Sangerhausen, OT Grillenberg und des Flächennutzungsplans der Stadt Sangerhausen aus dem Geltungsbereich des Landschaftsschutzgebietes „Harz und südliches Harzvorland“ beantragt.

Die betroffenen Flächen liegen derzeit im LSG „Harz und südliches Harzvorland“ und sind damit in seinem Bestand festgeschrieben, jedoch nicht erweiterbar.

Um die städtebauliche Ordnung durch das Inkraftsetzen des Bebauungsplan Nr. 2 „Hühnerberg“ der Stadt Sangerhausen, OT Grillenberg herstellen zu können, müssen die Flächen aus dem Geltungsbereich des LSG herausgelöst werden.

Dieses Verfahren erfordert eine Änderungsverordnung. Der Entwurf dieser Änderungsverordnung liegt nun für die Dauer eines Monats bei der Kreisverwaltung Mansfeld-Südharz im Haupthaus in Sangerhausen, R.-Breitscheid-Straße 20/22 so-

wie im Umweltamt in der Lutherstadt Eisleben, Karl-Fischer-Straße 13 zu den üblichen Sprechzeiten aus.

In der Stadtverwaltung Sangerhausen liegt der Entwurf

vom 24.10.2016 bis 24.11.2016

im Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen, Fachdienst Stadtplanung, Zimmer 212 in 06526 Sangerhausen, Markt 7a während folgender Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Freitag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

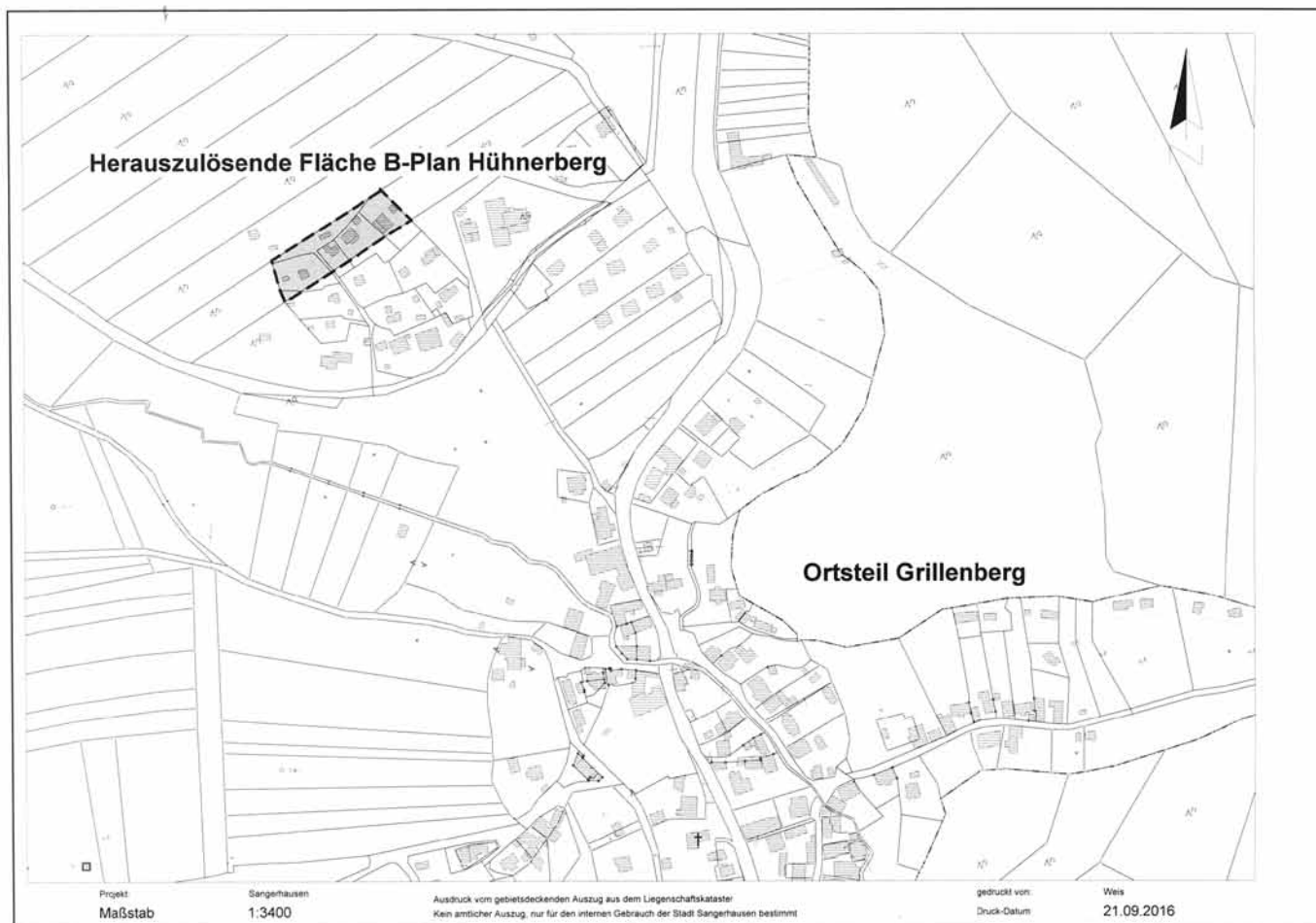
Stellungnahmen können schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift innerhalb der Auslegungsfrist abgegeben werden. Die Lage des Geltungsbereiches ist aus der Übersichtskarte ersichtlich.



R. Poschmann
Oberbürgermeister



Anlage



Verkauf des Grundstückes Grüner Born 16, OT Obersdorf - ehem. Grundschule

Öffentliche Bekanntmachung

Die Stadt Sangerhausen, als Eigentümerin, beabsichtigt auf diesem Wege der öffentlichen Bekanntmachung den Verkauf des nachfolgenden Grundstücks in der Gemarkung Obersdorf:
Grüner Born 16
(Ehemalige Grundschule)
06526 Sangerhausen, OT Obersdorf

Flur: 3
 Flurstück: 184/33
 Grundstücksgröße: 2.893 m²

Das Grundstück liegt im Innenbereich des Ortsteils Obersdorf und ist ortsüblich erschlossen. Nutzungsmöglichkeiten: Wohnen und andere nicht wesentlich störende Gewerbebetriebe und andere Nutzungen, welche in einem Dorfgebiet nach § 5 Baunutzungsordnung allgemein zulässig sind.

Das Grundstück ist bebaut mit einem ehemaligen Schulgebäude mit einer Gesamtnutzfläche von ca. 1.090,75 m². Im Jahr 2004 wurde das gesamte Dach des Gebäudes saniert.

Das vorhandene Mietverhältnis für die sich im Obergeschoss des Gebäudes befindliche Mietwohnung mit einer Größe von ca. 108,50 m² sowie der bestehende Nutzungsvertrag für die sich auf dem Grundstück befindliche Garage sind vom Erwerber zu übernehmen.

Eine Medientrennung (Wasser und Strom) ist noch erforderlich, welche der Erwerber auf eigene Kosten zu veranlassen hat.

Der Verkauf erfolgt zum Höchstgebot. Mindestgebot sind 10.000,00 €.

Für Auskünfte zum Grundstück oder zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins steht Ihnen der Fachdienst Grundstücksverkehr, Frau Baierl - Tel. 03464 565-347 oder Frau Haude - Tel. 03464 565-335 zur Verfügung.

Der Erwerbsantrag ist mit **Kaufpreisangebot und Nutzungskonzept bis zum 30.11.2016** einzureichen bei der

Stadtverwaltung Sangerhausen, FD Grundstücksverkehr
 Markt 7a in 06526 Sangerhausen

mit dem Vermerk: **nicht öffnen! Ausschreibung Grundschule Obersdorf**

Bieter, die den Zuschlag nicht erhalten, werden nicht gesondert benachrichtigt. Die Stadt Sangerhausen ist nicht verpflichtet zu verkaufen oder an einen bestimmten Bieter zu veräußern. Für die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Eine erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten.

gez. Ralf Poschmann
 Oberbürgermeister

Das Stadtbüro informiert

In Sangerhausen gemeldete Personen haben gegenüber der Meldebehörde nach Maßgabe des Bundesmeldegesetzes (BMG) ein Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung oder Übermittlung der Personendaten. Ein Widerspruch ist jederzeit möglich und gilt bis auf Widerruf. Die Eintragung der Übermittlungssperre erfolgt gebührenfrei.

Erläuterungen zu den einzelnen Übermittlungssperren:

Widerspruch gegen die Übermittlung an Religionsgesellschaften

Das Meldegesetz sieht vor, dass den Kirchen neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Nichtmitgliedern, die mit einem Kirchenmitglied in demselben Familienverband leben, übermittelt werden dürfen. Der betroffene Familienangehörige - also nicht das Kirchenmitglied selbst - kann jedoch, nach § 42 Abs. 3 BMG die Einrichtung einer Übermittlungssperre verlangen. Eine Begründung ist nicht erforderlich. Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen

Im Zusammenhang mit Wahlen dürfen Meldedaten nach § 50 Abs. 1 BMG an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Rahmen von so genannten Gruppenauskünften übermittelt werden. Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen.

Widerspruch bei Alters- und Ehejubiläen

Wenn Sie ein Alters- oder Ehe- oder Lebenspartnerschaftsjubiläum haben, darf die Meldebehörde aufgrund von § 50 Abs. 2 BMG eine auf folgende Daten beschränkte Auskunft erteilen: Vor- und Familiennamen, Doktorgrad, Anschriften sowie Tag und Art des Jubiläums. Diese Auskünfte dürfen jedoch nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben.

Widerspruch gegen die Übermittlung an Adressbuchverlage

Adressbuchverlagen dürfen nach § 50 Abs. 3 BMG Auskünfte über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, übermittelt werden. Dieser Auskunftserteilung können Sie widersprechen.

Widerspruch gegen die Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial übermittelt die Meldebehörde nach § 36 Abs. 2 BMG dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich die persönlichen Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden.

Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen.

Kinderjahrmarkt in Sangerhausen bei strahlendem Sonnenschein



Anlass für den 18. Kinderjahrmarkt in Sangerhausen war der Weltkindertag. Aus diesem Anlass wurden ungefähr 600 Kinder, aus Sangerhausen und aus der Umgebung, auf dem Parkplatz an der Markt-Südseite eingeladen. Hier trafen sich die Klei-

nen und die großen Kleinen am Mittwoch, 21. September 2016, um zu „feiern“ und Ehrentag zu genießen. Die Kindertagesstätten aus Sangerhausen waren komplett vertreten. Auch Jugendliche aus der Stadt, machten von diesem Angebot Gebrauch.



Durch die verschiedensten Angebote von Essen, Trinken und Aktivitäten, strömten die Kinder aus den Kindergärten und Horten zum Kinderjahrmarkt. Das Komplettprogramm wurde mit Musik abgerundet. Die Kleinen haben Auftritte gezeigt, bei denen so mancher neidisch werden kann. Die Bühne war ständig mit den Programmen und Darbietungen der Kinder „ausgebucht“. Im Angebot war entweder singen oder tanzen. Es gab aber auch ein-

zelne Auftritte, wo die Kleinen vor dem Publikum gesungen haben. Die Kinder wirbelten von Station zu Station und probierten so ziemlich alles an Attraktionen aus. Da gab es reichlich sportlich Betätigung und das allseits beliebte Gesichterbemalen, ließ die Schlangen gar nicht abreißen. Besonders angesagt war die Zuckerwatte bei den Knirpsen - jeder wollte etwas von dem süßen Wunder. Übrigens: diesen Artikel hat Praktikant Philipp Cichocki geschrieben.

Die Stadtbibliothek verabschiedet sich und sagt danke!

Danke dem Verein mad house für die freundliche Aufnahme in ihren Räumen, dem Mietz, vor allem Herrn Gerald Hauke-Wolf, und der Sangerhäuser Wohnungsbaugesellschaft (SWG) für die Bereitstellung ihrer Räumlichkeit für unsere Veranstaltungen.

Die Stadtbibliothek lädt im Rahmen des Netzwerks Bibliothekswoche zu einer literarischen Veranstaltung ein.

Das Thema lautet:

Die Frauen des romantischen Jenenser Kreises und ihrer Geselligkeitskultur - von Rudolstadt, Erfurt und Göttingen nach Jena.

Caroline von Humboldt, Charlotte Schiller und Caroline Böhmer-Schlegel.

Die Veranstaltung der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt wird in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk Rödgen e. V., der Stadtbibliothek Sangerhausen und dem Landkreis Mansfeld-Südharz durchgeführt.

Vortrag und Diskussion
am: 24.10.2016, um 14:00 Uhr
Ort: Mieterzentrum (Mietz)
Sangerhausen
Am Rosengarten 5
06526 Sangerhausen

Referentin Beate Neubauer, Historikerin, Berlin

Die Veranstaltung ist als Lehrerfortbildung anerkannt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Übrigens: der Eintritt frei!

Achtung!

Die Stadtbibliothek zieht wieder um!

Unsere neue Anschrift wird sein:

**Sangerhausen
Kaltenborner Weg 10**

(Bahnhof)

Wiedereröffnung: voraussichtlich am 01.11.2016

... „tonnenweise“ Geld

Dem langersehnten Spielgerät ein Stückchen näher

Für die kleinen Racker und die Erzieher aus dem Montessori-Haus in Sangerhausen rückt der Traum vom eigenen Spielgerüst in ihrer Einrichtung ein Stückchen näher. Die Kinder gestalteten Tonnen, die gleichzeitig als Spardosen bzw. als Stehtische vor der MUSIK SAT(T)-Bühne zum Sachsen-Anhalt Tag standen. 250 Euro kamen bei dieser Aktion zusammen. Christian Pommnitz (Pianist von zart & zornig) spendete unter anderem seine gesamten Einnahmen aus einem Konzert. Robert Heybutzki, Inhaber der Firma Eventsteel, rundete die Summe für das Spielgerät auf. Seine Begründung dafür war, dass seine Kinder neben vielen anderen diese Einrichtung besuchen. Damit kommt das Geld nicht nur seinen eigenen, sondern auch den anderen Kindern zugute. Aufgestockt auf 550 Euro kann ein kleiner Teil der Finanzierung für das geplante Spielgerüst für die Kinder abgedeckt werden.

Entstehen soll in der Grünanlage der Kindereinrichtung eine holzbelassene Spiellandschaft, worauf Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren toben und ausgelassen spielen können. Sowohl für die Kleinen, als auch für Nancy Köchert, stellvertretende Leiterin, und ihre Kolleginnen bzw. Kollegen, rückt damit ein langersehnter Traum vom Spieleparadies in greifbare Nähe.



WITTICH MEDIEN

Amptliches Mitteilungsblatt für die Stadt Sangerhausen

Das Mitteilungsblatt erscheint aller 2 Wochen mit einer Auflage von 17.475 Stück.

- Herausgeber: Stadt Sangerhausen, 06526 Sangerhausen, Markt 7a
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agn/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

**Amt für Landwirtschaft
und Flurneuordnung Süd**
Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels
Außenstelle Halle
Mühlweg 19, 06114 Halle/ Saale

Halle, 13.09.2016

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§§ 10, 14 und 15 FlurbG).

Öffentliche Bekanntmachung

Anordnung des Freiwilligen Landtausches „Waldtausch Emseloh - Blankenheim“

1. Beschluss

Nach § 103a Abs. 1 i.V.m. § 103c, § 6 Abs. 1 Satz 2 und § 86 Abs. 2 Nr. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. 03. 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) wird folgendes Verfahren angeordnet.

„Waldtausch Emseloh - Blankenheim“ Landkreis Mansfeld – Südharz Verfahrens-Nr. 611-49 MSH 238

Dem Freiwilligen Landtausch unterliegen die in Anlage 1 aufgeführten Flurstücke.

Das Verfahrensgebiet umfasst eine Fläche von 141,1965 ha.

Es ist auf der zu diesem Beschluss gehörenden Gebietskarte (Anlage 2) dargestellt.

2. Begründung

Die Tauschpartner haben die Durchführung des Freiwilligen Landtausches beantragt. Nach dem Vorbringen der Beteiligten und dem gegenwärtigen Stand wird davon ausgegangen, dass ländlicher Waldbesitz auf Grund des Vertrages „Vereinbarung zum freiwilligen Landtausch“ vom 30.05.2016 zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und Herrn Uwe Hammer einvernehmlich getauscht wird und alle Beteiligten an der Erfüllung des Vertrages mitwirken.

Mit dem freiwilligen Landtausch werden die forstwirtschaftlich genutzten Flächen der Tauschpartner zusammengelegt. Er dient damit der Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft sowie der Verbesserung der Agrarstruktur.

3. Veränderungssperre und Einschlagsbeschränkung

Nach § 34 FlurbG dürfen Veränderungen an Grundstücken, die im Verfahrensgebiet liegen, nur mit Zustimmung des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd vorgenommen werden (Veränderungssperre).

Es gelten die Sondervorschriften für Waldgrundstücke gemäß § 85 FlurbG. Insbesondere wird auf § 85 Nr. 5 FlurbG hingewiesen, wonach Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde bedürfen (Einschlagsbeschränkung). Veränderungssperre und Einschlagsbeschränkung gelten von der Bekanntgabe des Flurbereinigungsbeschlusses bis zur Ausführungsanordnung.

4. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen können, sind innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tage dieser Bekanntmachung - bei dem Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels anzumelden (§14 Abs. 1 FlurbG).

Diese Rechte sind auf Verlangen des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd innerhalb einer von diesem zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Der Inhaber eines nach § 14 Abs. 1 FlurbG bezeichneten Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

Soweit Eintragungen im Grundbuch durch Rechtsübertragung außerhalb des Grundbuches (z.B. Erbfall) unrichtig geworden sind, werden die Beteiligten darauf hingewiesen, im eigenen Interesse beim Grundbuchamt auf eine baldige Berichtigung des Grundbuches hinzuwirken bzw. den Auflagen des Grundbuchamtes zur Beschaffung der Unterlagen für die Grundbuchberichtigung möglichst ungesäumt nachzukommen.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels erhoben werden. Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruches bei der Außenstelle des Amtes, Mühlweg 19, 06114 Halle/ Saale gewahrt.

Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung gemäß § 115 FlurbG i.V.m. § 187 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB).

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches wird die Frist nur gewahrt, wenn das Widerspruchsschreiben bis zum Ablauf der angegebenen Frist bei einer der genannten Behörden eingegangen ist.

Hinweis:

Der vorstehende Beschluss mit Gebietskarte liegt in Originalgröße in der Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt und in der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund – Helbra, An der Hütte 1, 06311 Helbra sowie im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle, Mühlweg 19, 06114 Halle, 2 Wochen lang nach seiner Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.



Hindorf
Sachgebietsleiterin



Flurbereinigung MSH238
Waldtausch Emseloh-Blankenheim
Flurbereinigungsverzeichnis
Verfahrensflurstücke
laufende Bearbeitung

Gemarkung Blankenheim, Flur 1

28/5, 41/2, 41/4, 41/5, 41/6, 41/7, 41/8, 41/9, 41/10, 41/12, 41/13, 41/14, 41/18, 41/19, 41/23, 41/24, 41/25, 46/3, 78/3, 78/4, 78/5, 78/6, 139/75, 165/47, 197/83, 200/83, 204/84
Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 26,2027 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 27

Gemarkung Blankenheim, Flur 4

7/3, 7/4, 7/9, 8/3, 8/15, 13/10, 13/12, 14/1, 14/8, 14/9, 14/11, 14/13, 14/17, 17/6, 494, 499, 507, 527, 530, 565, 566, 568, 569
 Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 19,2995 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 23

Gemarkung Blankenheim, Flur 5

5/4, 5/6, 5/7
 Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 1,6576 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 3

Gemarkung Blankenheim, Flur 7

6/1, 6/7, 6/10, 6/13, 6/17, 6/27
 Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 1,7385 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 6

Gemarkung Blankenheim, Flur 10

58/1, 65/1
 Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 1,8724 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 2

Gemarkung Emseloh, Flur 2

2/2, 2/6, 2/7, 2/8, 2/9, 2/10, 2/11, 2/12, 2/13, 2/15, 2/17, 2/18, 2/19, 2/20, 2/21, 2/22, 2/28, 2/29, 2/31, 2/32, 2/33, 4/11, 4/13, 7/1, 142, 143, 144, 146, 148, 149
 Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 23,1130 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 30

Gemarkung Emseloh, Flur 5

3/2, 3/13, 3/19, 3/21, 6/3, 6/7, 16/3, 16/6, 16/11, 16/17, 16/18, 16/21, 16/23, 17/4, 17/5, 19/5, 19/9, 19/10, 19/11, 21/7, 25/1, 26/1, 28/1, 28/10, 29/1, 29/2, 29/4, 29/13, 29/16, 29/18, 29/19, 29/21, 29/25, 37/3, 37/8, 37/9, 40/6, 48/2, 48/6, 48/8, 48/9, 62/1, 62/2, 114/42, 118/79, 120/79, 167/3, 168/6
 Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 50,8740 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 48

Gemarkung Pölsfeld, Flur 1

3/1, 7/1, 8, 59/2
 Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 6,3643 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 4

Gemarkung Pölsfeld, Flur 2

34, 62/1, 66/1, 114/1, 119/2
 Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 3,9663 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 5

Gemarkung Pölsfeld, Flur 7

5, 11, 12
 Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 6,1082 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 3

Verfahren

Flächengröße der beteiligten Flurstücke am Verfahren:
 141,1965 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke am Verfahren: 151

Stand 06.06.2016

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd (Flurbereinigungs- und Flurneuordnungsbehörde)
 Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Dienstag, dem 1. November 2016

Annahmeschluss für redaktionelle
 Beiträge und Anzeigen:

Dienstag, der 18. Oktober 2016

Termine und Informationen

Wohnungsbaugenossenschaft Sangerhausen e.G. Mitglied im Verband der Wohnungsgenossenschaften Sachsen-Anhalt e. V.

„Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 01.01.-31.12.2015 wurde durch den Verband der Wohnungsgenossenschaften geprüft. (Prüfbescheinigung vom 27.07.2016)
 Der Prüfbericht (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung)

liegt zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle, Darrweg 9, bei Frau Simons - Kaufmännischer Vorstand - aus und kann von den Mitgliedern zu den bekannten Sprechzeiten eingesehen werden.“

ROSENSTADT GmbH SANGERHAUSEN

Schlemmerquiz in der Bergmannsklause

Die beliebte Veranstaltungsreihe „Schlemmerquiz in der Bergmannsklause“ im ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode wird am 28. Oktober 2016, um 19.00 Uhr fortgesetzt.
 Die Pausen während des 5-Gänge-Schlemmermenüs werden mit Spaß und Ratespielen rund um den Bergbau und die Geschichte der Region ausgefüllt.

Den Gewinnern des Abends winken Souvenirs aus dem Museumsshop und ein Gutschein für das nächste Schlemmerquiz.
 Noch sind Karten erhältlich. Der Vorverkauf erfolgt in der Tourist-Information Sangerhausen. Markt 18, Tel. 03464 19433.
 Auch am 25. November und am 16. Dezember wird zum Schlemmerquiz eingeladen.

31. Oktober - Europa-Rosarium Tag der offenen Tür mit Grillfest und Laternenumzug



Die Rosenstadt Sangerhausen GmbH lädt am 31. Oktober in das Europa-Rosarium zum Tag der offenen Tür mit Grillfest und Laternenumzug ein!

Von 11.00 - 16.00 Uhr können sich die Kinder im Info-Center „Rose“ an der großen Bastelstraße und beim Schnitzen von Kürbissen „austoben“.

DJ Örny sorgt für die musikalische Unterhaltung und Animation.

Leuchtend bunte Zierkürbisse stehen zum Verkauf bereit. Um 17.00 Uhr beginnt unter den Klängen der Schalmekapelle Martinsrieth der traditionelle Laternenumzug durch das Europa-Rosarium mit der

Sangerhäuser Rosenkönigin Sophia I. gerade im Oktober ist ein Spaziergang durch das Europa-Rosarium besonders reizvoll. Der Goldene Herbst lässt zum Saisonende die Blätter und

Früchte im Botanischen Garten in allen Farben erstrahlen. Sehr viele Rosen zeigen noch immer ihre prachtvollen Blüten. Der Eintritt ist am 31. Oktober natürlich kostenfrei.

14. Sangerhäuser Rosenball am 05.11.2016 in der Mammuthalle Sangerhausen - ein Ballabend der Spitzenklasse

Schon jetzt sind die Ballkarten für den 14. Sangerhäuser Rosenball am 05.11.2016 erhältlich. Die besten Plätze sollte man sich frühzeitig sichern, denn die Anzahl der Karten für dieses regionale Ereignis mit überregionaler Ausstrahlung in der Mammuthalle Sangerhausen ist auf 250 Plätze begrenzt. Durch das hochkarätig besetzte Programm führt der aus TV und Radio bekannte Moderator Andreas Mann. Zahlreiche Programmpunkte machen diese traditionelle Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis. Das renommierte Berliner Showballett ENERGY DANCERS verfügt über weltweite Bühnenerfahrung, trat schon in zahlreichen TV-Shows auf und ist gern gesehener Gast auf Gala-Veranstaltungen ver-

schiedenster Unternehmen. Revue-, Show- und Powerdance gehören genauso zum Repertoire wie Latin, Classic und Erotic. Live-Musik auf höchstem Niveau! Ob Walzer oder Rumba, Tango oder Cha Cha, Discofox oder Boogie: das Berlin-Starlight-Orchestra, die Liveband aus Berlin, lässt keine Tanz- und Musikrichtung offen. Zu ihren Bühnen gehören z. B. auch das Bundeskanzleramt, SAT1, diverse Opernbälle und Kempinski-Hotels. Kulinarische Genüsse und eine Cocktail-Bar bereichern eine Bauchtanzveranstaltung, die in der Region Mansfeld-Südharz einzigartig ist. Ballkarten können in der Tourist-Information, Markt 18 in Sangerhausen, Telefon: 03464 19433 erworben werden.

Erlös vom Tag der offenen Tür in der Abellio-Werkstatt geht an soziale Kinder- und Jugendeinrichtung in Sangerhausen

Beim Tag der offenen Tür in der Sangerhäuser Betriebswerkstatt von Abellio Rail Mitteldeutschland engagierten sich viele Mitarbeiter des Unternehmens, damit die Besucher ein rundherum schönes Erlebnis hatten. Einer von ihnen war Jörg Szor, seines Zeichens Triebfahrzeugführer bei Abellio. Sein Hobby ist der Apfelanbau und das Pressen von Saft aus den geernteten Früchten. Mit seiner Apfelsaftpresse demonstrierte er den Besuchern zum Tag der offenen Tür das Verfahren und verkaufte den dabei gepressten Saft. Den Verkaufserlös in Höhe von 240,00 € spendeten Herr Szor und Abellio der Tages-

gruppe des Albert-Schweitzer-Familienwerkes e. V. in Sangerhausen. Teamleiter Thomas Müller, der das Geld für die Gruppe in Empfang nahm, sagte: „Wir freuen uns über diese Spende. Eine Idee zur Verwendung des Geldes haben wir auch schon: Wir wollen den Kindern ein Fahrrad kaufen, damit sie bei uns das Radfahren lernen können.“ Auch Jörg Szor freute über die Verwendung des Geldes: „Es war schön, den Besuchern beim Tag der offenen Tür die Technik des Apfelsaftpressens demonstrieren zu können. Und noch besser ist es, wenn wir mit dem Erlös auch noch etwas Gutes tun können.“

Was ist wann geöffnet?

Spengler-Museum



Bahnhofstr. 33, Telefon 03464 573048

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Schulklassen und Reisegruppen können nach Voranmeldung wochentags außerhalb der Öffnungszeiten das Museum besuchen.

Spengler-Haus



Hospitalstr. 56, Telefon 03464 260766

Öffnungszeiten: Sonntag

13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Nach Voranmeldung im Spengler-Haus oder Spengler-Museum sind Besichtigungen auch wochentags möglich.

Stadtbibliothek



Achtung! Die Stadtbibliothek zieht wieder um!

Unsere neue Anschrift wird sein:

Sangerhausen

Kaltenborner Weg 10 (Bahnhof)

Wiedereröffnung: voraussichtlich am 01.11.2016

Rosenstadt Sangerhausen GmbH - Öffnungszeiten Oktober 2016

Rosenstadt Sangerhausen GmbH

Gesellschaft für Kultur, Tourismus und Marketing

Am Rosengarten 2a, 06526 Sangerhausen, Tel. 03464 58980

www.sangerhausen-tourist.de

rosenstadt@sangerhausen-tourist.de

Europa-Rosarium (Haupteingang)

täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Europa-Rosarium (Stadteingang)

täglich 11.00 - 16.00 Uhr

Gartenträume-Laden

Tel. 03464 58980

täglich

10.00 - 18.00 Uhr

Restaurant „Zur Schwarzen Rose“ (Parkgastronomie)

Tel. 03464 589810

gastronomie@sangerhausen-tourist.de

täglich

10.00 - 18.00 Uhr

RosenCafé

Tel. 03464 589812

rosencafé@sangerhausen-tourist.de

täglich

11.00 - 17.00 Uhr

Tourist-Information

Markt 18, 06526 Sangerhausen

Tel. 03464 19433

Fax: 03464 515336

www.sangerhausen-tourist.de

info@sangerhausen-tourist.de

Montag bis Freitag:

10.00 - 17.00 Uhr

Samstag:

10.00 - 14.00 Uhr

ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode

Lehde 17

06526 Sangerhausen

Tel. 03464 587816

Fax: 03464 582768

www.roehrigschacht.de

info@roehrig-schacht.de

Mittwoch - Sonntag

Seifahrtszeiten:

9.30 - 17.00 Uhr

10.00 Uhr, 11.15 Uhr, 12.30 Uhr,

13.45 Uhr, 15.00 Uhr

Bergmannsklause

Tel. 03464 5447266

Mittwoch, Donnerstag

und Sonntag

10.00 - 17.00 Uhr

Freitag und Samstag

10.00 - 21.00 Uhr

Das ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode ist auch am 31. Oktober für Besucher geöffnet!!!

Schwimmhalle Süd bleibt geschlossen

Die Schwimmhalle Süd Sangerhausen ist aufgrund von umfangreichen Sanierungsarbeiten geschlossen. Die Bädergesellschaft bittet alle Bade- und Saunagäste um Verständnis.

Grillenbergl

Der Campingplatz „Am Waldbad“ ist ganzjährig geöffnet. Weitere Informationen unter <http://www.waldbad-grillenbergl.de>.

Aus den Ortschaften

Ortschaft Gonna

Italien im Sangerhäuser Ortsteil Gonna



Endlich gibt es im Ortsteil Gonna wieder ein gastronomisches Ziel. Am letzten Freitag im September eröffnete im gemütlichen Gewölbekeller des Dorfgemeinschaftshauses das italienische Ristorante „La Mona Lisa“, nachdem Federico Natale und Toni Asnani mit Unterstützung von Ortsbürgermeister Jürgen

Telle und der Wirtschaftsförderung der Stadt Sangerhausen alle Hürden überwunden hatten. Angeboten werden Spezialitäten aus der traditionellen italienischen Küche. Wir Gonnaer freuen uns und wünschen dem Team gutes Gelingen und viel Zuspruch.

Janet Schade

Ortschaft Oberröblingen

Bekanntmachung des Beschlusses aus der 18. Sitzung des Ortschaftsrates am 22.09.2016 in Oberröblingen

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 1-18/16

Eintragung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit auf dem städtischen Grundstück in Oberröblingen, Flur 4, Flurstück 17/2 zu Gunsten der Mitgas.

Vorstellung des neuen Jahrbuches in Oberröblingen

Am 30. Oktober 2016, ab 17.00 Uhr, wird im Ratskeller das neue Jahrbuch von Oberröblingen vorgestellt. 1981 veröffentlichte die Gemeinde Oberröblingen anlässlich der 1100-Jahr-Feier ein Heft über die Geschichte von Oberröblingen. Der Autor war der damalige Ortschronist Rudi Möncher. Es war die erste Veröffentlichung einer umfassenden Historie von Oberröblingen. 2008 folgte der Chronist Hartmut Müller mit ein Büchlein über die Denkmale von Oberröblingen. Mit Winfried Holzlehner aus Güstrow und sein Bruder Oswald wurde die Serie von Veröffentlichungen im Jahre 2010 durch ein weiteres Heimatbuch fortgesetzt. Daraus entwickelte sich mit den nachfolgenden Veröffentlichungen ein Jahrbüchlein. Zahlreiche Autoren, mit den unterschiedlichsten Themen aus der Geschichte sowie Aktuellem, kamen hier zu Wort. Zwischen 2011 - 2014 folgten vier solcher Hefte, sodass es

insgesamt sieben Veröffentlichungen über Oberröblingen gibt. Mit dem Jahrbuch 2013 übergab Winfried Holzlehner die Weiterführung an den Heimatverein ab, arbeitete aber mit weiteren Beiträgen an den folgenden Jahrbüchern weiter. Nun möge man meinen, dass nun alles, was es über Oberröblingen zu berichten gibt aufgeschrieben und veröffentlicht ist. Aber das Gegenteil ist der Fall. Der Chronikgruppe des Heimatvereins liegen so viele Beiträge vor, dass einige in das nachfolgende Jahrbuch 2017 verschoben werden mussten. Im neuen Jahrbuch kommen wieder die unterschiedlichsten Themen über Oberröblingen zur Veröffentlichung. Der Heimatverein hofft, sie etwas neugierig gemacht zu haben und möchte hiermit alle Interessierten zur Vorstellung des neuen Heimatbuches am 30. Oktober 2016, ab 17.00 Uhr in den Ratskeller Oberröblingen einladen.

Ortschaft Riestedt

Jagdgenossenschaft Riestedt

Auszahlung des Reinerlöses aus der Jagdnutzung

Die Auszahlung des Reinerlöses aus der Jagdnutzung laut Beschluss 4/2016 der Versammlung der Jagdgenossen vom 28.04.2016 findet am **Samstag, dem 12.11.2016 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Verwaltungsgebäude der Agrargesellschaft Riestedt**

statt. Ausgezahlt werden 6,50 €/ha Grundfläche. Anspruchsberechtigt sind alle Jagdgenossen. Als Nachweis über den berechtigten Anspruch haben die Jagdgenossen aktuelle Grundbuchauszüge, Pachtverträge o. Ä. vorzulegen.

Der Vorstand

Ortschaft Wippra

Harzklub Zweigverein Wippra/Harz

gegründet: 6. August 1892
wiedergegründet: 26. April 1990

Als Vorläufer des Harzklubs-Zweigvereins hatte bereits im Jahr 1878 ein „Verein zur Verschönerung des Ortes und der Umgebung“ gebildet. Zu den aktivsten Mitgliedern gehören der damalige Bürgermeister Müller, der Arzt Dr. Steinbrück und der Pastor Paulus. Am 6. August 1892 wurde der Zweigverein Wippra gegründet, sein erster Vorsitzender war Herr Dr. Waldschmidt. Weiterhin gehörten der Forstsekretär Brathuhn als Schriftführer, der Forstkassenrendant Boeber als Schatzmeister, Pastor Jakob und Baumeister Worch zum Vorstand. Die Mitgliederzahl betrug im Gründungsjahr 29; sie erreichte im Jahr 1901 mit 56 Mitgliedern ihren Höhepunkt und pendelte sich danach um die 30 ein. Nach einer Mitgliederliste aus dem Jahre 1906 gehörten auch Bürger aus Berlin, Leipzig, Naumburg, Mühlhausen, Siersleben, Klostermansfeld, Braunschweig, Königrode und Rotha unserem Zweigverein an.

Unser Zweigverein widmete sich sogleich nach seiner Gründung der Anlage neuer Wanderwege in unmittelbarer Nähe des Ortes. Zusätzlich wurden entlang der Wanderwege und auf ortsnahen Kahlfeldern über 1000 Bäume gepflanzt.

Amtsgerichtsrat Dr. Hermann Schotte, ein eifriger Förderer unseres Vereins, hat dazu wesentlich beigetragen (geb.: 1862, gest.: 1946, Amtsgerichtsrat in Wippra von 1897 bis 1927).

Er ist auch Verfasser der „Rammelburger Chronik“ mit der 400-jährigen Geschichte vom 16. - 19. Jahrhundert des Ortes Wippra und 14 weiteren Orten, eine Grundlage für jeden Heimatforscher, herausgegeben im Jahr 1906.

Der Verfasser von „Wippra im 20. Jahrhundert“ ist Schuldirektor i. R. Fritz Oppermann (Herausgegeben im Jahr 2000). Beide noch käuflich

zu erwerben. Nachfrage bei unserer Schatzmeisterin Frau Barner.

„Während des Ersten Weltkrieges ruhte die Arbeit, wurde aber bald wieder neu belebt.“

„Dr. Waldschmidt übernahm nach 1918 wiederum den Vorsitz. Der Lehrer Packbusch und der Apotheker Lienekamp gehörten ebenfalls dem Vorstand an.

Zu den Mitgliedern gehörten vornehmlich Gastwirte, Zimmervermieter, Geschäftsleute sowie Lehrer und Förster.“

Auch im Zweiten Weltkrieg musste die Arbeit ruhen.

Nach Beendigung des Krieges wurde der Verein als „kleinbürgerlich“ eingestuft und verboten. Dennoch blieben viele Einwohner den Idealen des Vereins, wie Heimatliebe, Naturverbundenheit und Traditionspflege treu.

Bald nach der Wiedervereinigung, es war am 9. März 1990, fanden sich auf Initiative des Wanderkameraden Horst Schuchhardt einige Interessierte zusammen.

„Die Mitgliederzahlen stiegen von 29 bei der Wiedervereinigung auf 102 im Jahre 2002. Die Zahl wurde nicht wieder erreicht und momentan haben wir 53 Mitglieder.“

Die „Harzer Kultur- und Heimatgruppe Wippra“ bereits im Jahre 1952 gegründet, gehört seit 1993 dem Zweigverein an. Von ihrer Gründung bis in das Jahr 1990 wurde sie vom Forstbetrieb Wippra unterstützt. Die Gruppe hat 24 Mitglieder, davon drei Instrumentalisten. Der Chor repräsentiert die Region des Harzes und des Mansfelder Landes weit über die Ortsgrenzen hinaus, wie z. B. 1992 zur „Grünen Woche“ in Berlin oder zur 2. Harzschau im Dortmunder Westfalenpark.

Das Ziel des Harzklub-Zweigvereins Wippra ist und bleibt, zusammen mit dem Hauptverein, der Gemeinde, den Vereinen und Organisatoren unseres Ortes dazu beizutragen, dass unser Ort, wie bisher, mit zu den beliebtesten



Urlaubsorten im südlichen Harz gehört.

Die Gründungsversammlung des neu entstandenen Zweigvereins Wippra fand am 26. April 1990 im „Deutschen Haus“, dem traditionellen Vereinslokal, statt. Zum Vorsitzenden wurde Günter Schön, zu seinem Stellvertreter Fritz Oppermann gewählt.

Die Eintragung in das Vereinsregister beim Kreisgericht Hettstedt erfolgte am 3. Juli 1990.

Gemäß unserer Satzung richten wir unser Hauptaugen-

merk auf die Förderung des Wanderns, des Sports, die Pflege des Harzer Kulturerbes, sowie auf Naturschutz und Naturpflege.

Vorsitzende:

| | |
|-------------|-------------------|
| 1990 - 1998 | Günter Schön |
| 1998 - 2006 | Manfred Kolditz |
| 2006 - 2011 | Kurt Müller |
| 2011 - 2013 | Hans-Peter Schöne |
| 2013 - 2015 | komm. Helmut Wein |
| 2016 | Helmut Wein |

*Helmut Wein
Wippra - Harz*

Wasserverband Südharz

Der Wasserverband „Südharz“ fasste in seiner 44. Versammlung am 30.09.2016 nachstehende Beschlüsse

öffentlicher Teil

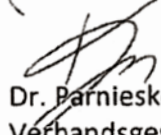
- Beschluss zum Mustervertrag Löschwasser - Beschluss-Nr.: 1-44/16
- Grundsatzbeschluss über die zukünftige Ausrichtung der Trinkwasserversorgung der Gemeinde Edersleben - Beschluss-Nr.: 2-44/16
- Grundsatzbeschluss über die zukünftige Ausrichtung der Trinkwasserversorgung des Versorgungsgebietes Roßla - Beschluss-Nr.; 3-44/16

nichtöffentlicher Teil

- Beschluss über den Bau der Schmutzwasserverbindungsleitung von Popperode nach Wippra ohne Fördermittel; Beauftragung des wirtschaftlichsten Bieters - Beschluss-Nr.: 4-44/16
- Beschluss über die Verlängerung des Havarievertrages Trinkwasser - Beschluss-Nr.: 5-44/16
- Beschluss über die Verlängerung des Rahmenvertrages zur Herstellung, Umverlegung und Beseitigung von Trinkwasserhausanschlüssen - Beschluss-Nr.: 6-44/16
- Beschluss über die Verlängerung des Vertrages Kanalinpektion/Kamerabefahrung im Verbandsgebiet des Wasserverbandes „Südharz“, Ausführungszeitraum 01.01.2017 - 31.12.2017 - Beschluss-Nr.: 7-44/16
- Beschluss über die Verlängerung des Vertrages Klärschlammtransport zur Weiterbehandlung auf der Kläranlage Sangerhausen, Ausführungszeitraum 01.01.2017 - 31.12.2017 - Beschluss-Nr.: 8-44/16

- Beschluss über den Abschluss eines Gestattungsvertrages mit der Stadt Allstedt über das Büro Ziegler, Halle, für die Errichtung von Be- und Entlüftungsventilen mit Entschädigung und Eintragung einer Dienstbarkeit, Gemarkung Einzingen, Flur 4, FS 28, Flur 5, FS 60 - Beschluss-Nr.: 9-44/16
- Beschluss über den Abschluss eines Gestattungsvertrages mit der Stadt Sangerhausen über das Büro Ziegler, Halle, für die Errichtung von Be- und Entlüftungsventilen mit Entschädigung und Eintragung einer Dienstbarkeit, Gemarkung Sangerhausen, Flur 13, FS 204 - Beschluss-Nr.: 10-44/16
- Beschluss über den Abschluss einer Bauerlaubnisvereinbarung mit der Stadt Allstedt über das Büro Reinhard Ziegler, Halle, für die temporäre Nutzung von Arbeitsstreifen, Gemarkung Einzingen, div. FS - Beschluss-Nr.: 11-44/16
- Beschluss über den Abschluss einer Bauerlaubnisvereinbarung mit der Stadt Sangerhausen über das Büro Ziegler, Halle, für die temporäre Nutzung von Arbeitsstreifen, Gemarkung Sangerhausen, Flur 13, FS 58 - Beschluss-Nr.: 12-44/16
- Beschluss zur Änderung des Gestattungsvertrages vom 09.10.2015 aufgrund des Beschlusses 9-36/15, Gemarkung Einzingen, Flur 4, FS 116 - Beschluss-Nr.: 13-44/16
- Beschluss über unbefristete Niederschlagungen - Beschluss-Nr.: 14-44/16

Sangerhausen, 30.09.2016


Dr. Parnieske-Pasterkamp
Verbandsgeschäftsführerin

Termine für Senioren

Volkssolidarität

Regionalverband Goldene Aue-Südharz
Mogkstraße 12
Tel. 03464 572206 • Fax 03464 520026
E-Mail: goldeneaue-suedharz@volkssolidaritaet.de



Dienstag, 01.11.2016

14.00 Uhr Kreatives Gestalten - Die Bastelgruppe 1 trifft sich

Mittwoch, 02.11.2016

13.30 Uhr Kreatives Gestalten - Die Bastelgruppe 2 trifft sich

Donnerstag, 03.11.2016

13.00 Uhr „Skat- und Rommee-Nachmittag“ Brett- und Karten- sowie Würfelspiele - spielen Sie mit!

Montag, 07.11.2016

13.30 Uhr Chorprobe mit Herrn Thamm

Dienstag, 08.11.2016

14.00 Uhr Kreatives Gestalten - Die Bastelgruppe 1 trifft sich

Mittwoch, 09.11.2016

09:00 Uhr Wir backen Plätzchen für die Weihnachtszeit in der Begegnungsstätte - Wir brauchen fleißige Helfer - Backen Sie mit uns!

13.30 Uhr Kreatives Gestalten - Die Bastelgruppe 2 trifft sich

Donnerstag, 10.11.2016

13.00 Uhr „Skat- und Rommee-Nachmittag“ Brett- und Karten- sowie Würfelspiele - spielen Sie mit!

Montag, 14.11.2016

13.30 Uhr Chorprobe mit Herrn Thamm

Dienstag, 15.11.2016

14.00 Uhr Kreatives Gestalten - Die Bastelgruppe 1 trifft sich

Mittwoch, 16.11.2016

12.00 Uhr Einladung zum „Großen Schlachtfest“ bei der VS. Wir laden Sie zum „Schlacheschmaus“ zu Mittag herzlich ein. Ausklingen wird dieser schöne Nachmittag bei Kaffee und Kuchen Unbedingte Anmeldungen bis 04.11.2016 - Tel. 572206

Donnerstag, 17.11.2016

13.00 Uhr Die Kartenspieler sind wieder in Action

14.00 bis „Selbsthilfekontaktstelle“

16.00 Uhr Sprechstunde - Bei Hilfe in bestimmten Lebenslagen mit Frau Marszalek

Montag, 21.11.2016

13.30 Uhr Chorprobe mit Herrn Thamm

Dienstag, 22.11.2016

14.00 Uhr Kreatives Gestalten - Die Bastelgruppe 1 trifft sich

Mittwoch, 23.11.2016

09.30 Uhr Festveranstaltung zum 71. Jahrestag der Volkssolidarität Alle Ortsgruppen des Regionalverbandes sind herzlich eingeladen

13.30 Uhr Kreatives Gestalten - Die Bastelgruppe 2 trifft sich

Donnerstag, 24.11.2016

13.00 Uhr „Skat- und Rommeenachmittag“ Schauen Sie herein und machen Sie mit!

Montag, 28.11.2016

13.30 Uhr Chorprobe mit Herrn Thamm

Dienstag, 29.11.2016

14.00 Uhr Kreatives Gestalten - Die Bastelgruppe 1 trifft sich

Mittwoch, 30.11.2016

14.00 Uhr Wir laden ein zum festlichen „Vorweihnachtskonzert“ mit unserem Chor der Volkssolidarität

Reisen mit der Volkssolidarität - Wir haben die Angebote für 2017 für Sie bereit!

Bewundern Sie mit uns die Rhododendronblüte im Wörlitzer Park mit Spargelessen und einer Kremserfahrt

Tagesfahrt am: 25.05.2017

Wir fahren mit Ihnen ins Naturparadies Kottenheide und verbringen 7 Tage im schönen Vogtland

vom 05.09. bis 11.09.2017

Bitte informieren Sie sich bei Frau Kurch, Tel. 03464 572206



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Robert Kneschke

Die Vereine informieren

Saisonausklang beim Armen Kasten e. V.

MÜNCHHAUSEN zur „Geschenken Stunde“ in der Marienkirche

Davon, dass es humorvoll auf der Bühne zugeht, kann man ausgehen, wenn Gottfried August Bürger alias Jocosus Hilarius mit „Wunderbare Reisen zu Wasser und zu Lande, Feldzüge und lustige Abenteuer des Freiherrn von Münchhausen“, wie er dieselben bei der Flasche im Zirkel seiner Freunde selbst zu erzählen pflegt, zu Worte kommt. Bürgers Er-

zählungen der Abenteuer des Lügenbarons gilt als die heute bekannteste Fassung dieser Geschichten, sieht man von den Verfilmungen des Stoffes ab.

So eine kleine Lügengeschichte ist auch ein wundervoller Zeitvertreib für „Die geschenkte Stunde“. Zu dieser lädt der Kulturverein Armer Kasten e. V.

am Samstag, 29. Oktober, um 20:00 Uhr in die Sangerhäuser Marienkirche ein, wenn die Uhren umgestellt und den Menschen tatsächlich eine Stunde Lebenszeit geschenkt wird ... oder ist das alles nur geflunkert vom Herrn Baron?

Mit einem Stück aus der Reihe „Hörbühne“ ist das Kulturwerk MSH der Lutherstadt Eisleben zu Gast.

Für heiße Getränke und wärmende Decken wird in der kühlen Marienkirche wie immer gesorgt.

Karten können im Vorverkauf im Guten Buch, bei Teekunst Peche, Reißmann & Krüger sowie in der Tourist-Information erworben werden. Der Verkauf findet natürlich auch an der Abendkasse statt.

Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Sangerhausen,
Karl-Liebknecht-Straße 31
Tel.: 03464 572407

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.

Sprachen

| | | | |
|-------|------------------------------|---------------------------|--------------|
| 40910 | Englisch B1/2 | ab 02.11.2016 - 16:30 Uhr | Roßla |
| 43110 | Spanisch für den Urlaub A1/1 | ab 25.10.2016 - 18:30 Uhr | Sangerhausen |

Computer

| | | | |
|-------|---|---------------------------|--------------|
| 52492 | Microsoft Office Publisher und PowerPoint | ab 04.11.2016 - 18:30 Uhr | Roßla |
| 52511 | Textverarbeitung mit Word | ab 14.11.2016 - 18:30 Uhr | Sangerhausen |
| 52521 | Tabellenkalkulation mit Excel | ab 17.11.2016 - 18:30 Uhr | Sangerhausen |
| 52531 | Präsentation mit PowerPoint | ab 19.10.2016 - 18:30 Uhr | Sangerhausen |
| 53452 | CAD mit Vorkenntnissen | ab 18.11.2016 - 15:00 Uhr | Sangerhausen |
| 53453 | Autodesk Inventor Einsteiger | ab 29.10.2016 - 09:00 Uhr | Sangerhausen |
| 53562 | Internet und E-Mail - Grundkurs | ab 14.11.2016 - 16:30 Uhr | Roßla |
| 58061 | Schnellschreibtraining am PC - Einsteiger | ab 02.11.2016 - 18:30 Uhr | Sangerhausen |

Gesundheit

| | | | |
|-------|---------------------------------|---------------------------|--------------|
| 30012 | Autogenes Training Grundstufe | ab 19.10.2016 - 18:30 Uhr | Sangerhausen |
| 30212 | HATHA-Yoga | ab 17.11.2016 - 17:15 Uhr | Sangerhausen |
| 30213 | HATHA-Yoga | ab 17.11.2016 - 19:00 Uhr | Sangerhausen |
| 31910 | Salsa | ab 26.10.2016 - 18:00 Uhr | Sangerhausen |
| 31920 | Orientalischer Tanz in Eisleben | auf Nachfrage - 17:30 Uhr | Eisleben |
| 32033 | Abnehmen mit Hypnose | ab 25.10.2016 - 18:00 Uhr | Sangerhausen |
| 32043 | Rauchentwöhnung mit Hypnose | ab 07.11.2016 - 17:00 Uhr | Sangerhausen |

Spezial

| | | | |
|-------|--|------------------------------|--------------|
| 20003 | Nähen für Anfänger und Ungeübte | ab 19.10.2016 - 18:15 Uhr | Sangerhausen |
| 21002 | Filzkurs für Anfänger und Fortgeschrittene - Nass- und Trockenfilzen | ab 07.11.2016 - 17:30 Uhr | Sangerhausen |
| 22400 | Fotoclub mit Kamera & Computer | jeden 2. Donnerstag im Monat | Sangerhausen |
| 22403 | Praktische Astronomie und Astrofotografie auf dem Butterberg | am 25.10.2016 - 18:00 Uhr | Sangerhausen |
| 70002 | Existenzgründung II | am 09.11.2016 - 18:00 Uhr | Sangerhausen |

Gesellschaft

| | | | |
|-------|--|---------------------------|--------------|
| 16010 | Deuten der Körpersprache - Lügen leichter erkennen | ab 08.11.2016 - 18:00 Uhr | Sangerhausen |
| 16120 | Kommunikation in Stresssituationen | ab 14.11.2016 - 17:30 Uhr | Sangerhausen |

Automobilclub Sangerhausen e. V. im ADAC

Termine für Monat Oktober 2016

24.10.2016 19.00 - 21.00 Uhr Kegeln auf der Kegelbahn der ehemaligen Raulf GmbH, Glück-Auf-Straße 42